

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Hackspace Jena e. V.

Ort: Vereinsräume des Hackspace Jena,
Krautgasse 26, 07743 Jena

Zeit: 09. Dezember 2017
15:23 Uhr – 19:15 Uhr

Anwesend: 13 Mitglieder und 2 Gäste

Versammlungsleitung: Jens Kubieziel

Protokoll: Bernd Hüsing

1 Begrüßung

15:23 Uhr eröffnet der amtierende Vorsitzende Jens Kubieziel die Versammlung mit der Begrüßung der Teilnehmer. Anwesend sind 13 Mitglieder und 2 Gäste.

2 Wahl der Versammlungsleitung

Die Anwesenden betrauen Jens Kubieziel mit der Leitung der Versammlung und Bernd Hüsing mit der Protokollierung.

3 Vorstellung der Tagesordnung

Jens Kubieziel verliest die Punkte der Tagesordnung und die zu behandelnden Themen, wie sie auch im Wiki zu finden sind.

1. Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung
3. Vorstellung der Tagesordnung
4. Feststellung der ordentlichen Einladung
5. Abnahme des Protokolls von 2016
6. Rechenschaftsberichte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des neuen Vorstandes
9. Wahl der Kassenprüfer
10. Sonstige Themen

11. Verabschiedung

Die Tagesordnung und Themen werden mit einer Stimme Enthaltung angenommen.

4 Feststellung der ordentlichen Einladung

Es wird festgestellt, daß alle Mitglieder ordnungsgemäß per E-Mail bzw. Brief über den Termin informiert wurden. Die Versammlung ist beschlußfähig.

5 Annahme des Protokolls von 2016

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016 liegt in vielfacher Ausführung allen zur Einsicht vor und wird in offener Abstimmung mit einer Stimme Enthaltung angenommen.

6 Rechenschaftsberichte

6.1 Schatzmeister

Bernd Kampe gibt seinen Rechenschaftsbericht. Der Verein finanziert sich in erster Linie durch die Mitgliedsbeiträge und den Verkauf der Getränke. Dieser ist wichtig, da die Mitgliedsbeiträge nicht ausreichen, um die Fixkosten zu decken. Das Repariercafe macht plus. Bei der Kassenprüfung wurde festgestellt, daß die Kasse ein vierstelligen Minusbetrag aufweist. Da die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf anscheinend nicht dem entsprechen, was bei der eingekauften Menge zu erwarten wäre, besteht der Verdacht des Diebstahls aus der Getränkekasse.

Es wird angemerkt, daß die Spendenkas-

se der Langen Nacht der Wissenschaft noch nicht verbucht wurde. Jens Kubieziel wirft ein, daß die Entlastung des Vorstandes am Minus scheitern könnte.

Die Festkosten werden jetzt per SEPA-Lastschriftverfahren automatisch eingezogen. Der im letzten Jahr vorgeschlagene Wechsel der Versicherung wurde geprüft und ist inzwischen vollzogen. Die Steuererklärung zum Erhalt der Gemeinnützigkeit für den Zeitraum 2013 bis 2016 wurde erledigt. Ansonsten der übliche Bürokratismus.

Späterer Nachtrag: Das Repariercafé hat heute den Antrag für den Bus gestellt.

6.2 Bericht der Kassenprüfer

Jonas Melzer gibt einen Bericht zur Kassenprüfung. Die Führung der Kasse erfolgte ordnungsgemäß.

6.3 Schriftführer(in)

Johanna Schell gibt ihren Rechenschaftsbericht. Der Hauptteil der Arbeit war bürokratischer Kram, Berichte schreiben und gelegentliche Vermittlung bei Konflikten.

6.4 Vorsitzender

Jens Kubieziel gibt einen sehr ausführlichen Rechenschaftsbericht. Neben dem üblichen Bürokratismus hat er sich im letzten Jahr um folgende Sachen gekümmert.

- Abarbeiten von Tickets im OTRS
- Loomio für Abstimmungen wurde eingerichtet
- Sicherheitsbeauftragten gefunden
- Besuch des Vereinsforum der Bürgerstiftung
- Besichtigungen von Räumlichkeiten für das Repariercafé

- Ausstehende Mitgliedsbeiträge – 4 säumige Mitglieder wurden ausgeschlossen, 1 Mitglied hat bezahlt, 6 Mitglieder befinden sich noch in der Schwebe. Generell werden die Mitgliedsbeiträge aber pünktlich bezahlt.

Bernd Kampe merkt an, daß die Mitgliederzahl seit zwei Jahren ziemlich konstant ohne Karteileichen bei 40 liegt.

- Gespräch mit einem Richter bezüglich der Vergabe von Bußgeldern an gemeinnützige Vereine. Dieser Prozeß stockt momentan.
- Der Verein hat ein Fördermitglied. Es wird an einem anderen potentiellen Sponsor gearbeitet.
- Zusammenarbeit mit der Kinderinitiative und anderen zwecks Fördergeldern.
- Versuch Fördermittel aus Lottogeldern zu erhalten
- Erarbeitung der „7 Thesen für ein bürgerfreundliches digitales Jena“
- Umzug des Servers des Vereins
- Cryptoworkshop mit dem Arbeitskreis kritischer Juristen
- Workshop mit Kindern der Jena-Planschule

7 Entlastung des Vorstandes

Fragen zu den Rechenschaftsberichten gab es keine. Es wird einstimmig beschlossen, die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes in einer offenen Abstimmung vorzunehmen. Zusätzlich wird mit einer Stimmenthaltung dafür plädiert, den Vorstand gemeinsam zu entlasten.

Stimmen für eine Entlastung:	9
Stimmenthaltungen:	4
Stimmen gegen eine Entlastung:	0

Damit ist der bisherige Vorstand entlastet.

Die Versammlung pausiert 5 Minuten.

8 Wahl des neuen Vorstandes

Adrian Pauli übernimmt die Funktion des Wahlleiters. Das Finden eines Kandidaten für das Amt des Schatzmeisters gestaltet sich etwas schwierig. Schließlich stehen folgende Kandidaten zur Wahl:

- Vorsitzender: Gecko, Jens Kubieziel
- Schatzmeister: Adrian Pauli
- Schriftführer: Jens Kubieziel

Die Kandidaten stellen sich und ihre Ziele vor. Im Anschluß erfolgt in geheimer Abstimmung die Wahl.

8.1 Vorsitzender

Stimmen für Jens Kubieziel:	1
Stimmen für Gecko:	9
Stimmenenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	2

Gecko nimmt die Wahl an.

8.2 Schatzmeister

Stimmen für Adrian Pauli:	11
Stimmenenthaltungen:	2
Gegenstimmen:	0

Adrian Pauli nimmt die Wahl an.

8.3 Schriftführer

Stimmen für Jens Kubieziel:	9
Stimmenenthaltungen:	3
Gegenstimmen:	1

Jens Kubieziel nimmt die Wahl an.

9 Wahl der Kassenprüfer

Als Kandidaten stellen sich Jonas Melzer und Tim Schell zur Verfügung. In einer offenen Abstimmung werden beide einstimmig in diese Funktion berufen. Beide nehmen die Wahl an.

*Die Versammlung pausiert 5 Minuten.
Ein Gast verläßt die Versammlung.*

10 Sonstige Themen

10.1 Anpassung der Mitgliedsbeiträge

Bernd Kampe erläutert die Gründe hierfür.

- Hohe Festkosten (ca. 680 € pro Monat)
- Stromkosten wegen über 1000 KW mehr gestiegen

Der Vorschlag wären 20 € für reguläre Mitglieder, sowie 10 € für eine ermäßigte Mitgliedschaft. Es gibt Bedenken Leute mit geringen finanziellen Mitteln dadurch auszuschließen. Andererseits ist der Beitrag verhältnismäßig gering und die Satzung würde in Härtefällen ausdrücklich Abweichungen davon ermöglichen. Eine offene Abstimmung erbringt das Ergebnis:

Stimmen für eine Erhöhung:	13
Stimmenenthaltungen:	0
Stimmen gegen eine Erhöhung:	0

Damit ist die Beitragserhöhung beschlossen und tritt ab Januar 2018 in Kraft.

10.2 Teilnahme an den Chemnitzer Linuxtagen mit einem Stand

Jens Kubieziel erläutert den Hintergrund. Es gibt Bedenken, daß der Aufwand den Nutzen übersteigt. Generell gibt es aber eine zustimmende Haltung zu dem Vor-

schlag. Jonas Melzer, Lakritzguru, Felix und Adrian Pauli bilden den Kern eines Orga-Teams dafür.

10.3 Aktivitäten zur Erlangen von Fördergeldern

Aufgrund der Finanzlage gibt es Überlegungen zur Erlangung von Fördermitteln. Dazu stehen folgende Überlegungen im Raum:

- Gründung eines ERFA-Kreises. Zum einem wegen der Thematischen Nähe, zum anderen würde es dem Verein Fördermittel des CCC erschließen.
- Fördermittel aus dem Topf der Soziokulturförderung der Stadt Jena. Hier wären zweckgebundene Fördermittel für einzelne Veranstaltungen möglich.
- Die Züblin AG und die Sparkasse vergeben Fördermittel.
- Weiterhin gibt es wohl die Möglichkeit der Bewerbung auf Preisgelder.

Generell müssen solche Anträge gut begründet werden. Um den finanziellen Handlungsspielraum so groß wie möglich zu halten, sollte sich der Verein darum bemühen, daß die Gelder möglichst wenig zweckgebunden sind.

10.4 Erneute Abwägung der Zielsetzung des Hackspaces als ERFA-Kreis des CCC

Jens Kubieziel erläutert die Bedingungen, welche an einen ERFA-Kreis gebunden sind. Wir würden einige dieser Bedingungen erfüllen, aber bei weitem nicht alle. Besonders nicht, daß der gesamte Vorstand Mitglied im Chaos Computer Club sein müßte. Faktisch würde ein ERFA-Kreis die Gründung des CCC Jena bedeu-

ten. Eine so enge Bindung an den CCC ist nur bedingt erwünscht.

10.5 Bekanntmachung der Türschließenanlage

Aufbau und Funktion der Türschließenanlage ist inzwischen bekannt. Dank und Applaus für die Macher der Anlage.

10.6 Quo Vadis Verein?

„Was wollen wir machen?“

- regelmäßiges Junghacking
- Veranstaltungen im Bereich Amateurfunk
- Klassischen LPD „nur“ im zweiten Halbjahr. Überlegungen im ersten Halbjahr eine Art weiterführenden Kurs zu veranstalten.
- „Coding Corner“ nur unregelmäßig, aber in Verbindung mit einem Vortrag zum Thema

Generell wird festgestellt, daß die Planung noch Möglichkeiten zur Verbesserung bietet. In Zukunft sollten Roadmaps und Checklisten für Veranstaltungen erstellt werden. Wir sollten längerfristig planen.

Für den Betrieb des Hackspaces ist ein gewisser Grundstock an Geräten notwendig. Wenn es andere Makerspaces in Jena gibt, soll eine Kooperation mit diesen angestrebt werden.

10.7 Strafrechtlich relevante oder hackerunethische Dinge im Hackspace

Es wurden anscheinend gestohlene Dinge in den Hackspace gebracht. Als Mitwisser macht man sich strafbar. Wie wollen wir damit umgehen?

- Es müssen Konsequenzen folgen
- Diese sollen im Ernstfall bis zum Ausschluß der Person reichen
- Erste Maßnahme soll ein Gespräch mit der Person sein

Im September wurde das erste mal festgestellt, daß Geld aus der Kasse fehlt. Es wird erwogen Strafanzeige gegen Unbekannt zu stellen. Die andere Frage ist, welche vorbeugenden Maßnahmen wir für die Zukunft ergreifen wollen. Dazu gibt es den Vorschlag Beträge ab einer bestimmten Höhe nicht mehr bar, sondern per Überweisung zu begleichen. Das wird als unpraktisch abgelehnt. Genereller Konsens ist, daß wir keine unsozialen oder illegalen Aktionen im Hackspace wollen.

10.8 Brand im Keller

Seit dem Brand im Keller kommt ein recht penetranter Gestank aus dem Lüf-

tungsschacht in der Toilette. Der Vermieter soll um eine Reinigung des Lüftungsschachtes gebeten werden.

10.9 Delegieren von Aufgaben des Vorstandes

Es kam die Frage auf, ob der Vorstand Teile seine Aufgaben an Mitglieder delegieren darf. Es wird festgestellt, daß dem nichts im Wege steht.

11 Verabschiedung

Aus Zeitgründen wird die Versammlung 19:15 Uhr für beendet erklärt. Die noch ausstehenden Punkte sollen zu einem nicht näher festgelegten Zeitpunkt abgearbeitet werden. Lakritzguru lädt für den kommenden Mittwoch zum 5-jährigem Jubiläum der Brettspielrunde ein.

Der neue Vorstand

Der Vorstand des Hackspace Jena e. V. setzt sich seit dem 09. Dezember 2017 wie folgt zusammen:

Vorstandsvorsitzender: Gecko
Schatzmeister: Adrian Pauli
Schriftführer: Jens Kubieziel

Für die Richtigkeit des Protokolls

Datum Jens Kubieziel
Versammlungsleiter

Datum Bernd Hüsing
Protokollführender

Jena, den 10. Dezember 2017